Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939
1897-1898

5.3.1898

Visual Library

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 5. März 1898.

Abteilung A (Rote Abonnementskarten). 46. Abonnements-Vorstellung.

Lobetanz.

Bühnenspiel in drei Akten von Ludwig Thuille. Dichtung von Otto Julius Bierbaum.

Musikalische Leitung: Felix Mottl. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Der König	Fritz Plank.
Die Prinzessin	Henriette Mottl.
Lobetanz	Emil Gerhäuser.
Die Erste der Braunen	Aurelie Nos.
Die Erste der Blonden	Frieda Meyer.
Der Förster	Josef Mark.
Der Henker	Wilhelm Kempf.
Der Richter	Heinrich Schilling.
Gefangene	Karl Nebe. Wilhelm Beyer. Ferdinand Jäger.
Ein alter Gefangener	Franz Zörnitz.
Ein Bursch aus dem Volke	Hans Bussard.

Die Sänger. Mädchen. Pikeniere. Musiker. Herolde. Blüthenzweigträgerinnen. Fahnenschwinger. Gefangene. Volk.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **sieben** Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.

Kasse-Eröffnung: halb 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abt.	6 M. — Pf.	Sperrsitze	I. Abt.	4 M. — Pf.	4. Rang Mitte	I. Abt.	1 M. 20 Pf.
	II. „	5 M. — Pf.		II. „	3 M. — Pf.		II. „	– M. 80 Pf.
Parterre-Fremdenloge	I. „	4 M. — Pf.	Parterre-Logen	I. „	3 M. 50 Pf.	4. Rang Seite	I. „	– M. 80 Pf.
	II. „	3 M. 50 Pf.		II. „	3 M. — Pf.		II. „	– M. 60 Pf.
Logen 1. Rangs	I. „	5 M. — Pf.	2. Rang Seite	I. „	3 M. — Pf.	2. Rang Stehplatz		2 M. — Pf.
	II. „	4 M. — Pf.		II. „	2 M. 50 Pf.	3. Rang Seite Stehplatz		– M. 60 Pf.
Balkon	I. „	5 M. — Pf.	3. Rang Mitte	I. „	2 M. 50 Pf.	4. Rang Mitte Stehplatz		– M. 50 Pf.
	II. „	4 M. — Pf.		II. „	2 M. — Pf.	4. Rang Seite Stehplatz		– M. 40 Pf.
2. Rang Mitte	I. „	4 M. — Pf.	3. Rang Seite	I. „	1 M. 50 Pf.			
	II. „	3 M. 50 Pf.		II. „	1 M. 20 Pf.			

Der **Vorverkauf der Eintrittskarten** zu den Vorstellungen, die in dem in den Zeitungen veröffentlichten Wochenspielplan angekündigt sind, findet **bis längstens 5 Uhr Nachmittags** des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages an Werktagen jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Vorstellungstage von 11 bis 1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Nach Schluß des Vorverkaufes bezw. der Tageskasse werden die daselbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Sonntag, den 6. März. Abteilung **C** (Graue Abonnementskarten). 46. Abonnements-Vorstellung.

Die beiden Schützen. Komische Oper in drei Akten, nach dem Französischen. Dichtung und Musik von Lortzing.

Die Puppenfee. Pantomimisches Balletdivertissement von J. Haßreiter und F. Gaul. Musik von Joseph Bayer.

Druck der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckerei.

Nachdruck verboten.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg